

01.07.2016

Die Straßentheater-Welt zu Gast in Ludwigshafen

21 Acts aus zehn Nationen an sieben Spielorten, dazu zwei exklusive Deutschland-Premieren: Das ist der imposante Ausblick in Zahlen, wenn es um das 17. Internationale Straßentheaterfestival in der Ludwigshafener Innenstadt geht. Das Festival findet vom 21. bis 23. Juli 2016 statt. In einer Pressekonferenz am Freitag, 1. Juli 2016, stellten Kulturdezernentin Prof. Dr. Cornelia Reifenberg, Clemens G. Schnell, stellvertretender Vorsitzender des Vorstands der Sparkasse Vorderpfalz, und Fabian Burstein, Leiter des Kulturbüros der Stadt Ludwigshafen, das Programm vor.

Auch dieses Jahr warten die Organisatoren wieder mit einem attraktiven Mix aus allen Genres des Straßentheaters auf. Theater-Compagnien, Musikbands, Clowns und "Walk-Acts": Das Publikum kann sich wieder auf einen aktuellen Querschnitt rund um diese Kunstgattung Straßentheater mitten im städtischen Leben freuen. "In Ludwigshafen trifft sich Jahr für Jahr die Elite der internationalen Straßentheater-Szene", zeigt sich Kulturdezernentin Prof. Dr. Cornelia Reifenberg von der Vielfalt des Festivals beeindruckt. "Die Künstlerinnen und Künstler schätzen die Nähe zum Publikum, die ihnen Ludwigshafen bietet. Dieses intensive Straßentheater-Erlebnis und die lebendige Zusammenkunft so vieler großartiger Straßenkünstlerinnen und -künstler ist ein Alleinstellungsmerkmal Ludwigshafens in der gesamten Metropolregion." Dem schloss sich auch Clemens G. Schnell an: "Bei keinem anderen Kulturereignis in der Region verschwimmen die Grenzen zwischen Bühne und Publikum so sehr wie bei diesem Festival. Ich freue mich wieder auf Ernstes, Heiteres und Poetisches auf den Plätzen in Ludwigshafen. Die Sparkasse ist auch in diesem Jahr wieder gerne Förderer dieses Ereignisses."

Neben den großen, spektakulären Platz- und Bühnenszenierungen sind es vor allem die kleinen, mobilen Darbietungen, die so genannten "Walk-Acts", die das Festival ausmachen und sich großer Beliebtheit beim Publikum erfreuen. In diesem Jahr vertritt unter anderem die deutsch-schweizerische Gruppe "Asphaltpiloten" mit ihrer Darbietung "Tape Riot" das Genre Walk-Act. Bei dieser Vorführung an der Schnittstelle zwischen Tanz und Performance ziehen die Künstlerinnen und Künstler mit schwarzem Klebeband Linien und Perspektiven auf vertrauten Straßen und Plätzen. Dadurch schaffen sie neue Räume, verändern diese spielerisch und tänzerisch und mischen fremde Klänge mit bekannten Tönen und Geräuschen. Am zentral gelegenen Rathausplatz dagegen präsentiert die spanische "Compagnia la Tal" ihr Programm "Carillo". Es entfaltet sich rund um ein gigantisches Glockenspiel. Aus dem Türchen neben der überdimensionalen Turmuhr erscheinen illustre Figuren, die sich über ein Laufband bewegen und komödiantische Kabinettstückchen zeigen.

Zum ersten Mal in Deutschland zu Gast ist das zwölfköpfige Orchester "La Fanfarniente della Strada" aus Québec (Kanada). Das Künstlerkollektiv Markeline aus Bilbao im Baskenland ist ebenfalls erstmals in Deutschland zu sehen. Das Maskentheaterstück "Andante" verwandelt die Straße in eine Art Ausstellung. Eine Spur aus Sand, Schuhen, Minen, Koffern weist den Weg. Einige Menschen, darunter ein Musiker, folgen dieser Spur mit einem großen Karren, sammeln Schuhe ein und finden dabei die Erinnerungen und Geschichten der Menschen, die die Schuhe einst getragen haben. Jeder Schuh erzählt seine Geschichte.

Auf einen Blick:

17. Internationales Straßentheaterfestival

21. bis 23. Juli 2016

Eröffnung am 21. Juli, um 20 Uhr, am Rathausplatz

Programme gibt es zum Download auf www.ludwigshafen.de

